

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 117 (1991)  
**Heft:** 17

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

NEU



im Nebelspalter-Verlag

# Elektriker sucht Anschluss

Kontaktanzeigen der heiteren Art, gesammelt von Fritz Herdi  
96 Seiten, Umschlag und Illustrationen von Jürg Furrer,  
Taschenbuchformat, broschiert, **Fr. 9.80**

Es ist schon Jahrhunderte (!) her, seit die erste Heiratsannonce erschien, und von Anfang an spielte Geld eine wichtige Rolle bei der Auswahl der oder des «Zukünftigen». Neben den ewig gleichen «Strickmustern» finden sich heute in den einschlägigen Zeitungsspalten immer mehr Zeugnisse eines gesunden (Galgen-)Humors: Die vielen Kontakt- und Heiratswilligen versprechen sich von Ironie und Witz wohl mehr Erfolg bei ihrer Suche nach Partner(inne)n. Und so sucht ein Elektriker halt doppelsinnig «Anschluss», ein Elefant einen «Porzellanladen» oder ein «junger Tell» einen «süssen Apfel». Der Phantasie sind (fast) keine Grenzen gesetzt, wie Herdis Sammlung von Hunderten solch heiterer Kontaktanzeigen beweist.



Bei Ihrem Buchhändler